



Simone Burnand

Diplomandin	Simone Burnand
Examinator	Andreas Forrer
Experte	Andreas Tenger, Wälli AG Ingenieure, Herisau, AR
Themengebiet	Verkehr

Hauptstrasse Nr. 13 (H16), Neugestaltung der Dorfdurchfahrt Bütschwil

Abschnitt Ottilienstrasse

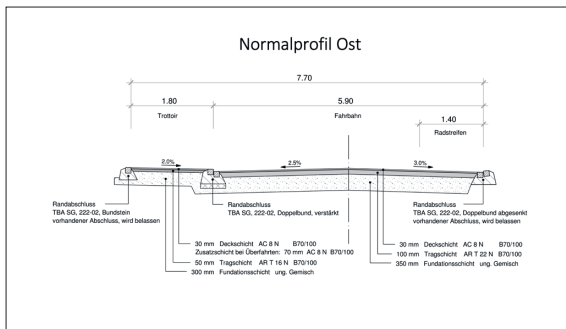


Knoten Ottilienstrasse/Mosnangerstrasse

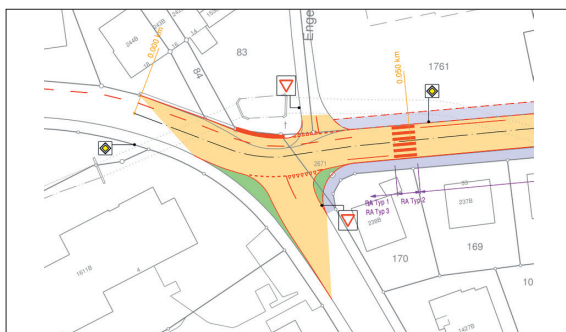
Ausgangslage: Die Gemeinde Bütschwil hat seit Jahren täglich grösste Verkehrsmengen zu bewältigen. Um Bütschwil vom Durchgangsverkehr zu entlasten, wird derzeit eine Umfahrungsstrasse gebaut. Nach deren Eröffnung soll die Dorfdurchfahrt neu gestaltet und aufgewertet werden. Eine Veränderung geschah schon mit der Ottilienstrasse, die durch einen Strassenabtausch zwischen dem Kanton und der Gemeinde Bütschwil bereits ins Kantonsstrassennetz aufgenommen worden ist.

Ziel der Arbeit: Das Ziel des Gesamtprojektes ist die Neugestaltung der Kantonsstrasse zwischen dem Anschluss Engi und der Ortsausfahrt Richtung Mosnang, sodass eine Aufwertung der Dorfdurchfahrt erlangt wird. Der Abschnitt Ottilienstrasse beinhaltet die Anpassung des Normalprofils der Ottilienstrasse an die kantonalen Richtlinien und Normen sowie die Neugestaltung der zwei angrenzenden Knoten. Mittels eines Variantenstudiums wird eine Bestvariante bestimmt, die dann zum Vorprojekt ausgearbeitet wird.

Ergebnis: Die Ottilienstrasse wird als Kernfahrbahn mit einer 5,9 m breiten Fahrbahn ausgebildet. Davon sind 1,4 m als Radstreifen bergwärts markiert. In den vorhandenen engen Platzverhältnissen bildet dies den bestmöglichen Kompromiss, um allen Verkehrsteilnehmern gerecht zu werden. Die beiden Knoten werden ähnlich gestaltet. Neben der Anpassung der Strassensignalisation an die neuen Vortrittsverhältnisse werden beide neuen Gemeindestrassen, die in die Knoten einmünden, beidseitig mit Leitinseln ergänzt, um übersichtliche Verhältnisse im Knoten zu generieren. Der Kurveninnenrand in die Mosnangerstrasse wird leicht verschoben, was die Fahrdynamik auf der Kantonsstrasse begünstigt. Um den Fussgängern entlang der ganzen Ottilienstrasse den Vortritt zu gewähren, werden zwei Trottoirüberfahrten realisiert. Zusammen mit insgesamt vier Fussgängerstreifen im Projektperimeter wird so eine sichere und möglichst wunschliniengetreue Fussgängerführung gewährleistet. Diese Massnahmen verhelfen der Dorfdurchfahrt zu einem möglichst flüssigen Verkehrsablauf und sorgen für die grösstmögliche Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.



Normalprofil Ottilienstrasse Ost



Planausschnitt Knoten Ottilienstrasse/Mosnangerstrasse